



## Notfallseelsorge im Landkreis Biberach

Eine Initiative des Kath. Dekanats und des Evang. Kirchenbezirks

Leitung:  
Iris Espenlaub  
Tel.: 0 73 52 / 922 39 97  
E-Mail: iris.espenlaub@drs.de

Geschäftsstelle:  
Kolpingstraße 43 - 88400 Biberach  
Tel.: 0 73 51 / 80 95 400  
<https://notfallseelsorge-bc.de>

---

### **Mehr als 2000 Einsätze in 20 Jahren Notfallseelsorge**

#### **Dienst feiert 20jähriges Bestehen**

BIBERACH – Vor nunmehr zwanzig Jahren begann die Erfolgsgeschichte der psychosozialen Akuthilfe im Landkreis Biberach: Am 16. Januar 2002 nahm die Notfallseelsorge in der Trägerschaft der katholischen und evangelischen Kirche ganz offiziell ihren Dienst auf. In einem feierlichen Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche St. Martin in Biberach wurden damals die ersten Notfallseelsorger und Notfallseelsorgerinnen ausgesendet und damit das Hilfeleistungssystem sinnvoll ergänzt. Seither stehen die ehrenamtlich Mitarbeitenden in einem starken Team rund um die Uhr bereit, um bei Bedarf Menschen im gesamten Kreisgebiet in den ersten Stunden von akuten Notfall- und Krisensituationen psychosozial und seelsorglich zu begleiten. Von Anfang an wurden neben den Betroffenen auch Einsatzkräfte bei belastenden Einsatzgeschehen begleitet oder im Rahmen der Nachsorge unterstützt. Mittlerweile kamen so 2016 Einsätze im Landkreis zusammen, die den Bedarf dieser Einrichtung deutlich zeigen. Allein im letzten Jahr wurde in 145 Einsätzen zahlreichen Menschen direkt hier vor Ort geholfen. Dazu kommt ergänzend die Unterstützung im Rahmen der Hochwasserkatastrophe im Ahrtal. Im August wurden in zwei Etappen insgesamt neun Mitarbeitende für jeweils 3,5 Tage in das Hochwassergebiet entsendet. "Mitten in der Urlaubszeit war das eine tolle Leistung unseres Teams, die zeigt, dass unser Dienst funktioniert, denn das alles wurde neben dem regulären Bereitschaftsdienst abgedeckt", berichtet die Leiterin der Notfallseelsorge, Iris Espenlaub. Möglich machen es die aktuell 30 Mitarbeitenden, die zudem von sieben Auszubildenden in der Hospitationsphase unterstützt werden. Im Oktober letzten Jahres sind weitere elf Personen in den neuen Ausbildungslehrgang gestartet, der nun Stück für Stück in die Arbeit und die Aufgaben der Notfallseelsorge einführt. Zeit also, das 20jährige Bestehen über das Jahr mit verschiedenen Veranstaltungen zu feiern und den Dienst mit seinen Aufgaben und Angeboten in der Bevölkerung näher vorzustellen. Den Auftakt macht am Sonntag, den 16. Januar um 16 Uhr der ökumenische Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche St. Martin in Biberach, zu dem eine Anmeldung noch möglich ist. Weiter geht es am Mittwoch, den 16. Februar mit dem Online-Vortrag "Wenn der Boden wackelt: Erste Hilfe für unsere Seele", an dem alle Interessierten nach vorheriger Anmeldung auf freiwilliger Spendenbasis teilnehmen können. Thematisch stehen dabei Fragen wie „Was tun, wenn ich plötzlich in eine Notfallsituation gerate?“, „Welche Reaktionen sind normal?“ und „Wie kann ich mich auf derartige Momente vorbereiten?“ im Mittelpunkt. Getreu dem Motto der Notfallseelsorge „von Mensch zu Mensch“ folgen im Laufe des Jahres weitere interessante Angebote.